

Österreichs Kindergärten, Schulen, Horte und Jugendeinrichtungen machen Tempo bei der Mobilitätswende

Utl.: 87 Bildungseinrichtungen von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler als neue klimaaktiv mobil Projektpartner ausgezeichnet – 21 Jugendeinrichtungen erhalten Sonderfinanzierungen für herausragende Jugendmobilitätsprojekte – 666.123 Klimameilen anlässlich 20 Jahre Klimameilen-Kampagne für die UN-Klimakonferenz in Dubai übergeben

Wien, 01.12.2023. Bunt bemalte, kindgerecht gestaltete Schulvorplätze, fleißig gesammelte Klimameilen und eifrig gezählte Schritte, sichere Elternhaltestellen und Schulstraßen, motivierende Radpässe für Kindergartenkinder oder der beliebte Pedibus: Das sind nur einige der zahlreichen Maßnahmen, die 87 Bildungseinrichtungen mit mehr als 16.000 Kindern und Jugendlichen aus allen Bundesländern im Rahmen des klimaaktiv mobil Mobichecks im Jahr 2022 umgesetzt haben. Dafür wurden sie am 30. November 2023 von Klimaschutzministerin Leonore Gewessler bei einer feierlichen Veranstaltung im Wiener „MuTh“ als neue klimaaktiv mobil Projektpartner ausgezeichnet. Weitere 21 außerschulische Jugendeinrichtungen erhielten eine Sonderfinanzierung zur Umsetzung von Jugendmobilitätsprojekten.

„Der Verkehr ist nach wie vor das Sorgenkind im Klimaschutz. Fast ein Drittel des gesamten Energieverbrauchs in Österreich entfällt auf den Verkehr. Umso wichtiger ist es, dass wir schon die jungen und jüngsten Generationen für das Thema Mobilität und deren Auswirkungen auf die Umwelt sensibilisieren. Denn das, was Kinder bereits im Kindergarten und in der Schule lernen und erfahren, bestimmt ihr Verhalten als Erwachsene. Mein besonderer Dank gilt allen Pädagoginnen und Pädagogen, die großartige Arbeit leisten und immer mehr Kinder und Jugendliche für umweltfreundliche, ressourcenschonende und gesunde Mobilität begeistern“, so **Klimaschutzministerin Leonore Gewessler**.

Seit Start des klimaaktiv mobil Mobichecks im Jahr 2005 haben insgesamt 570 Bildungseinrichtungen mit über 100.000 Kindern und Jugendlichen sowie rund 8.000 Pädagoginnen und Pädagogen vielfältige Maßnahmen für einen gesunden und umweltfreundlichen Schulweg umgesetzt. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätswende. Der klimaaktiv mobil Mobicheck wird vom Klimaschutzministerium finanziert und von den Bundesländern Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg unterstützt.

20 Jahre Klimameilen-Kampagne – 666.123 Klimameilen für Dubai

Ein weiteres Highlight der Auszeichnungsveranstaltung war die Überreichung der heuer von Kindergarten- und Volksschulkindern gesammelten Klimameilen an Klimaschutzministerin Leonore Gewessler. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 666.123 Klimameilen auf Österreichs Schulwegen „ergangen“ und „erradelt“. Die Gesamtzahl der europaweit gesammelten Grünen Meilen wird als

Beitrag der Kinder Europas zum globalen Klimaschutz auf der 28. UN-Klimakonferenz in Dubai im Dezember 2023 präsentiert.

Die Klimameilen-Kampagne ist fixer Bestandteil an vielen Bildungseinrichtungen in ganz Österreich. Seit Beginn der Kampagne 2003 konnten österreichweit bereits mehr als 9.816.000 Klimameilen gesammelt werden. Das entspricht rund 240 Erdumrundungen. Insgesamt nahmen in den vergangenen 20 Jahren in ganz Österreich mehr als 590.000 Kinder an der Klimameilen-Kampagne teil.

Fotogalerie der Veranstaltung:

klimaaktiv.at/bildgalerie/2023/auszeichnung-bildungs-und-jugendeinrichtungen

Fotocredit: Mirjam Reither

Mobilitätsmanagement für Bildungseinrichtungen:

klimaaktivmobil.at/bildung

Über klimaaktiv mobil:

klimaaktiv mobil ist die Klimaschutzinitiative des BMK im Mobilitätsbereich. Im Mittelpunkt steht die Förderung umweltfreundlicher und gesundheitsfördernder Mobilität. So werden etwa klimaschonendes Mobilitätsmanagement, Rad- und Fußverkehr, EcoDriving, alternative Antriebe, erneuerbare Energie im Verkehrsbereich sowie innovative öffentliche Verkehrsangebote forciert. klimaaktiv mobil setzt die ambitionierten Vorgaben des österreichischen Regierungsprogramms zur Erreichung der Klimaneutralität 2040 um und unterstützt damit den nationalen Klima- und Energieplan (NEKP). Nähere Infos unter klimaaktivmobil.at

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
Florian Berger, Pressesprecher der Bundesministerin, +43 1 71162-658010, florian.berger@bmk.gv.at

Pressedienst klimaaktiv mobil, Lockl & Keck
Mag. Florian Hajek, +43 650 353 13 37, fh@lockl-keck.at